



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Empfehlungen zur Struktur und zum Ausbau des Bildungswesens im Hochschulbereich nach 1970

Empfehlungen

Wissenschaftsrat

Bonn, 1970

a) Allgemeine Hinweise

urn:nbn:de:hbz:466:1-8308

III. 4. Organisation des Ausbildungsprozesses

a) Allgemeine Hinweise

Wenn die Ausbildungsinhalte bestimmt sind, kommt es für den Erfolg eines Studiums entscheidend darauf an, in welcher Weise und in welcher Abfolge diese Ausbildungsinhalte vermittelt werden. In diesen Zusammenhang gehören auch die Fragen der Gestaltung von Leistungsnachweisen und Prüfungen sowie die Überlegungen, die Studiengänge etwa nach dem Baukasten-Prinzip umzuformen.

Hierbei stellen sich methodische und didaktische Probleme, die in der Vergangenheit nicht gesehen worden sind bzw. unter anderen Voraussetzungen nicht zutage traten. Die Unterrichtsverfahren der Hochschulen sind deshalb zum Gegenstand der Forschung zu machen. Bemühungen um diese Fragen haben inzwischen an verschiedenen Stellen begonnen. Entwicklungen auf breiter Basis sollten weiterhin möglich bleiben, zugleich aber auch die Notwendigkeit zur Konzentration der hochschuldidaktischen Forschung an einzelnen Stellen oder in besonderen Einrichtungen geprüft werden.

Methodik und
Didaktik als
Forschungs-
aufgabe

b) Nutzung technischer Hilfsmittel

Die technische Entwicklung stellt heute Mittel und Möglichkeiten zur Verfügung, die wesentlich dazu beitragen können, die Lehr- und Lernbedingungen zu verbessern. Hierbei müssen jedoch zwei wichtige Gesichtspunkte beachtet werden:

- Technische Unterrichtshilfen können erfolgreich erst nach didaktischer und methodischer Erprobung verwendet werden. Um Fehlentwicklungen zu vermeiden, müssen der pädagogische Wert der Unterrichtsmittel und die didaktischen Grenzen ihres Einsatzes von Fall zu Fall bestimmt werden. Die hierfür erforderlichen Untersuchungen, die keinen weiteren zeitlichen Aufschub dulden, zwingen zu einer engen Zusammenarbeit zwischen Fachwissenschaftlern, den mit pädagogischen Aufgaben befaßten Institutionen und der einschlägigen Industrie.
- Die Einführung neuer technischer Unterrichtshilfen muß mit der Entwicklung der dazugehörigen Programme Hand in Hand gehen. Es hat sich immer wieder gezeigt, daß fehlende oder ungeeignete Programme eine weitere Verbreitung der technischen Unterrichtshilfen behindert oder sogar verhindert haben.

Kooperation

Entwicklung
sachgerechter
Programme